

Betriebsanleitung

PWM Control RC

211410

1. Sicherheitshinweise

- Wärmestau vermeiden
- Antriebsakku nicht verpolt anschließen
Ein falsch gepolter Akku führt zur sofortigen Zerstörung des Drehzahlstellers
- Vor Feuchtigkeit und Verschmutzung schützen

2. Technische Daten

- Betriebsspannung (Empfänger): 4,8V bis max. 8,4V
- Betriebsspannung (Motor): 6V bis max. 15V (2s..4s LiPo)
- Dauerstrom 10A; Kurzeitig 15A; Impulsstrom 20A
- Drehzahlsteller für Gleichstrom-Bürstenmotoren
- Einstellung der maximalen Solldrehzahl mit Mini Potentiometer
- Taktrate 16kHz
- Regelbereich RC 1000 μ s (-110%) bis 2000 μ s (+110%)

3. Gebrauch

- Bausatz zur Einstellung einer Konstantdrehzahl beispielsweise für Hydraulikpumpen
- Bedarfsgerechte Absenkung, damit das Druckbegrenzungsventil nicht ständig überströmt wird
- Hohe Motortaktrate für nahezu geräuschlosen Betrieb des Bürstenmotors
- Ansteuerung via RC Kanal als Schaltkanal oder Proportionalkanal bis zur maximal eingestellten Drehzahl

4. Inbetriebnahme

- Mit einem scharfen Messer das Einstellpoti vom Schrumpfschlauch mit einem kleinen kreisförmigen Schnitt befreien
- Motor und Akku anschließen, Auf richtige Polung des Akkus achten
- RC Kanal auf Maximum stellen
- Sollte die Drehrichtung des Motors falsch sein, bitte die Motorkabel vertauschen
- Mittels eines kleinen Schraubendrehers die Wunschkonstantdrehzahl einstellen
- Die zu erwartende Drehzahl wird mit der Blinkfrequenz der LED angezeigt
Hohe Blinkfrequenz > Hohe Drehzahl
Niedere Blinkfrequenz > Niedrige Drehzahl
- jetzt kann die Drehzahl mit der Fernsteuerung bis zur maximal eingestellten Drehzahl angesteuert werden

Betriebsanleitung

PWM Control

211410

5. Wartung

Der PWM Control Motorsteller muß vor jedem Gebrauch hinsichtlich äusserer Schäden, Verschmutzung, oder Feuchtigkeitseinwirkung geprüft werden

Das Wartungsintervall beträgt 1 Jahr ab Kaufdatum und muß durch den Hersteller, oder ein von ihm autorisiertes Unternehmen erfolgen.

6. Gewährleistung

Die Firma merbold electronic übernimmt keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Verwendung und Betrieb ergeben, oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Eine Leistung von Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund ist begrenzt auf den Rechnungswert der an dem schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge der Firma merbold electronic.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehlfunktionen, die verursacht wurden durch:

- Unsachgemäßen Betrieb
- Falsche, nicht, oder verspätet, oder nicht von einer autorisierten Stelle durchgeführte Wartung
- falsche Anschlüsse
- Veränderungen/Reparaturen, die nicht von merbold electronic ausgeführt wurden
- versehentliche, oder absichtliche Beschädigungen
- Defekte, die sich aus normaler Abnutzung ergeben
- Betrieb außerhalb der technischen Spezifikationen, oder im Zusammenhang mit Komponenten anderer Hersteller